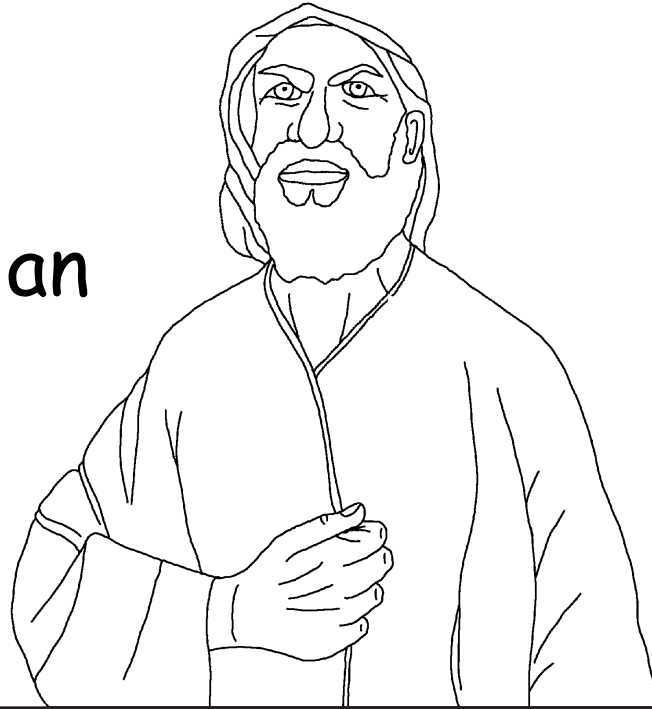


Bibel für Kinder zeigt:

Gottes Verheißung an Abraham



Text: Edward Hughes
Illustration: Byron Unger und Lazarus
Alastair Paterson
Adaption: M. Maillot und Tammy S.
Übersetzung: Siegfried Grafe
Produktion: Bible for Children
www.M1914.org

BFC
PO Box 3
Winnipeg, MB R3C 2G1
Canada

©2020 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren oder drucken aber nicht verkaufen.

1

Lange nach der Flut machten
die Menschen einen Plan.



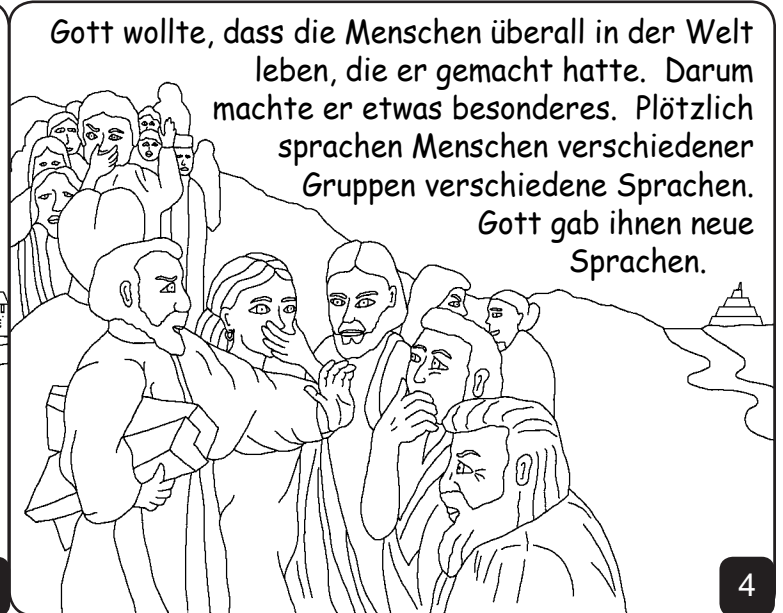
2

„Wir werden eine große Stadt mit einem Turm bauen, der in den Himmel reicht“ sagten sie.
„Wir wollen für immer zusammen leben.“



3

Gott wollte, dass die Menschen überall in der Welt leben, die er gemacht hatte. Darum machte er etwas besonderes. Plötzlich sprachen Menschen verschiedener Gruppen verschiedene Sprachen. Gott gab ihnen neue Sprachen.



4

Jene mit derselben Sprache zogen zusammen. Vielleicht hatten Leute Angst vor anderen, deren Sprache sie nicht verstanden.



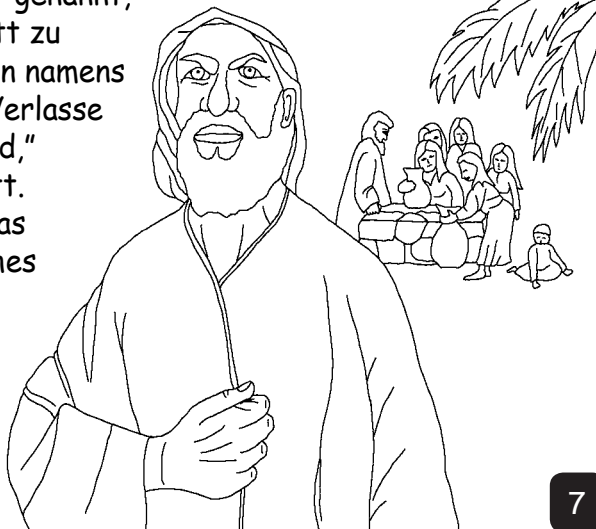
5

Auf diese Weise verursachte Gott, dass die Menschen die verschiedensten Länder besiedelten. Die Stadt, die sie verließen, war Babel genannt was „Verwirrung“ bedeutet.



6

Jahre später, in einem Land "Ur in Chaldäa" genannt, sprach Gott zu einem Mann namens Abram. „Verlasse dieses Land,“ befahl Gott. „Gehe in das Land welches ich dir zeigen werde.“



7

Abram gehorchte. Gott führte ihn nach Kanaan. Seine Frau Sarai und sein Neffe Lot gingen mit ihm.



8

In Kanaan, beide, Abram und Lot, wurden reich. Sie hatten große Herden von Vieh. Da war nicht genug Weide für so viele Tiere.



9

Lots Hirten streiteten sich mit den Hirten von Abram. „Kein Problem,“ sagte Abram. „Wir werden uns trennen. Lot, du wähle zuerst welches Land du haben willst.“



10

Lot wählte eine große, mit Gras bedeckte Ebene mit Städten und Dörfern. Sie sah gut aus. Aber in den Städten hausten sehr böse Menschen.



11

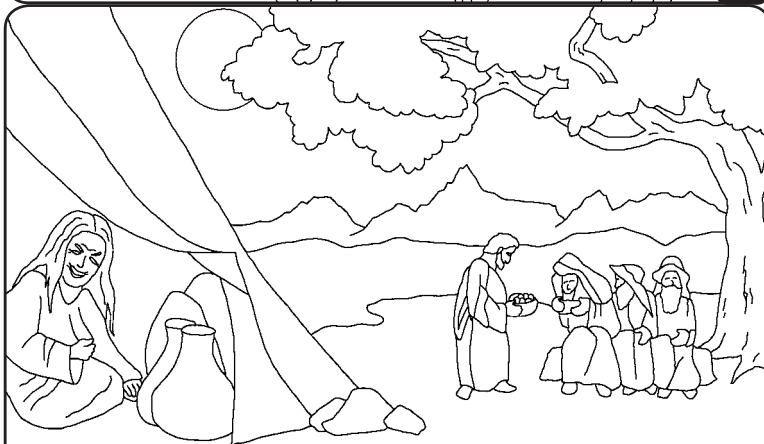
Nach dem Lot weggegangen war, sprach Gott wieder zu Abram. „Ich gebe dir und deinen Kindern für immer das ganze Land von Kanaan.“ Abram und Sarai hatten aber keine Kinder. Wie



konnte Gott sein Versprechen halten?

12

Drei Männer von Gott kamen zu Abram und Sarai.



13

„Du wirst bald ein Baby haben,“ sagten sie. Sarai lächelte. Sie glaubte nicht an Gottes Botschaft. Sie war neunzig Jahre alt.



14



Gott sagte zu Abram, dass er von nun an Abraham (Vater vieler Völker) genannt würde und Sarai würde Sara (Fürstin) genannt werden.

15



Gott sagte auch zu Abraham, dass er die beiden bösen Städte von Sodom und Gomorra vernichten würde. Abrahams Neffe Lot wohnte mit seiner Familie in Sodom.

16

Lot glaubte der Warnung Gottes als er sie hörte, aber die Ehemänner seiner Töchter verweigerten sich, Sodom zu verlassen. Wie tragisch! Sie glaubten nicht dem Worte Gottes.



17

Nur Lot und seine zwei Töchter brachten sich in Sicherheit. Feuer und Schwefel fielen auf die bösen Städte. Trauriger Weise, die Frau



von Lot gehorchte der Warnung Gottes nicht und sah sich um während sie lief.

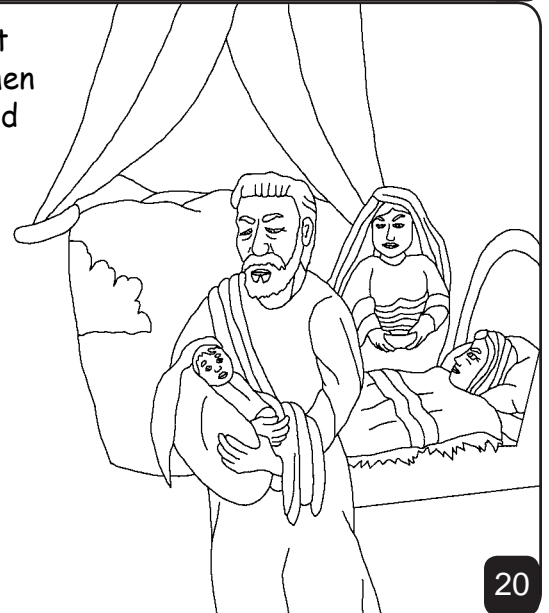
18

Sie verwandelte sich in eine Säule von Salz.



19

Der HERR hielt sein Versprechen zu Abraham und Sara. Sie hatten ein Kind in ihrem Alter, genau wie Gott gesagt hatte.



20

Vielleicht dachte Abraham auch an Gottes Verheißung, ihm und seinen Kindern für immer das Land von Kanaan zu geben.



21

Gott würde auch dieses Versprechen halten. Gott hält immer sein Versprechen.



22

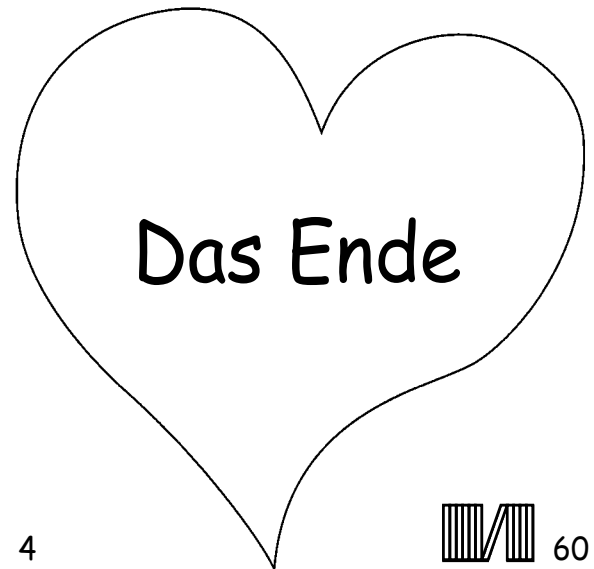
„Gottes Verheißung an Abraham“

Die Geschichte aus Gottes Wort, der Bibel,
steht im

1. Buch Mose, 11-21

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt Licht.“
Psalm 119:130

23



4

60

24

Gott weiß, dass wir Böses getan haben. Das Böse nennt er Sünde. Die Strafe für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen Sohn, Jesus, gesandt hat. Jesus starb am Kreuz als Strafe für unsere Sünden. Jesus wurde von den Toten auferweckt und kehrte in den Himmel zurück. Deshalb kann Gott unsere Sünden vergeben.

Wenn du Vergebung deiner Sünden haben möchtest, dann sprich zu Gott: Ich glaube, Jesus, dass du am Kreuz für meine Sünden starbst und dass du von den Toten auferstanden bist. Komme in mein Leben und vergib mir meine Sünden, so dass ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch für dich als dein Kind zu leben. Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

25